

Geschrieben von Axel Trede

Herr Ulrich Meve hat mich auf die von mir hier veröffentlichte "Chronik" angesprochen. Er hatte bedenken bezüglich des Wortes Chronik. Er meint es ist in dem Sinne keine richtige Chronik, womit er auch Recht hat. Herr Meve hat ein Vorwort dazu verfasst und mir zugeschickt, welches ich hier gerne veröffentliche.

### Vorwort

Die hier abgedruckten Lebenserinnerungen den Bauerns Asmus Trede stellen keine Chronik im engeren Sinne dar, obwohl von Trede selbst die Bezeichnung „Chronik“ gewählt wurde. Eine Chronik ist eine geschichtliche Darstellung, die die Ereignisse, Daten und Fakten in zeitlich genauer Reihenfolge aufführt, zumeist in der Form eines Nachschlagewerks. Bezogen auf das hier vorgelegte Werk fehlen v.a. Angaben zur Gründung und frühen Entwicklung von Nienborstel/Barlohe. Ebenso müßten Angaben über die Fortentwicklung der Gemeinde nach 1945 angefügt werden. Chronik und Geschichte unterscheiden sich insofern, da Geschichte Bezüge und Zusammenhänge zu dem Geschehenen herstellen möchte, so wie es Bauer Trede in dem von ihm unmittelbar überblickten historischen Zeitfenster für seine Nachkommen versucht hat.

Das Original der handschriftlichen Niederschrift ist wohl noch immer im Besitz der Familie Trede, Barlohe( Das Original befindet sich bei Hans Jürgen Trede. Anmerkung von Axel). Fotokopien derselben gelangten über Ilse Carstens, jetzt Hohenwestedt, vormals Nienborstel, Dorfstr. 1, an die Unterzeichner dieser Vorbemerkungen.

Da Bauer Trede in deutscher Schreibschrift geschrieben hat, ist das Original heute meist nur noch für ältere Menschen lesbar, die das in der Schule gelernt haben. Um die Aufzeichnungen einer breiten Leserschaft zugänglich zu machen, haben die Unterzeichner (vorrangig Bernhard Meve, Jahrgang 1923) sie „übersetzt“ und in eine hochdeutsche, elektronische Version übertragen. Der „neue“ Text entspricht dabei weitgehend dem Original. Allenfalls manche schwer verständliche Sätze wurden leicht umformuliert, oder es wurden einzelne überflüssige Wörter weggelassen. Darüber hinaus wurden redaktionelle Ergänzungen in Form von Fußnoten vorgenommen, um die Verständlichkeit vor allem für jüngere Leser zu verbessern.

Die Lebenserinnerungen von Trede haben wir in 5 Themenbereiche untergliedert:

- A. Bäuerliches Leben im 19. Jahrhundert
- B. Haus- und Hofbesitzer in Nienborstel/ Barlohe
- C. Weltkrieg I, 1914-1918, Inflationszeit und die Jahre bis 1939
- D. Weltkrieg II, Kriegsjahre 1939-1943
- E. Die Familie Trede (Ahnentafel der Familie; Aus dem Leben des Asmus Trede; Nachruf auf den Sohn Hans)

Bei der Übersetzung der Erinnerungen haben wir uns auf die Abschnitte von allgemeinem Interesse konzentriert. So sind die Themenbereiche C. und D. nicht ganz vollständig übertragen worden; der Bereich E., da vorrangig von privatem Interesse, ist hier gar nicht berücksichtigt worden.

Nienborstel, Ostern 2003

Bernhard Meve  
Doris Meve  
Ulrich Meve